

Minijobs verdrängen feste Stellen

Nürnberg. Minijobs, die während der Coronapandemie in Deutschland zu Hunderttausenden weggefallen sind, verdrängen in Kleinbetrieben zunehmend sozialversicherungspflichtige Beschäftigung. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des Nürnberger Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB). In Betrieben der Größenordnung bis zu zehn Beschäftigten seien davon 500.000 Arbeitsverhältnisse betroffen, teilte das Institut am Mittwoch mit. »Anders als erhofft, bilden sie zudem nur selten eine Brücke in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung«, hieß es. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/412892.minijobs-verdrängen-feste-stellen.html>